

Bücher

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **BookReview**

Zeitschrift: **Schweizer Schule**

Band (Jahr): **64 (1977)**

Heft 10: **Berufsbildung : Berufspädagogik - Berufsbildungsgesetz**

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Rätselhalbstunde stellt Überlegungsfragen über die Richtigkeit verschiedener naturkundlicher Fragestellungen. Vom 4. Schuljahr an.

21. Juni / 27. Juni: *Max Gubler: «Selbstbildnis mit Frau und Katze»*. Zur Bildbetrachtung von Paul Bischof ist die vierfarbige Bildreproduktion zusammen mit einem Arbeitsblatt zum Stückpreis von 50 Rp. (bei 10 Ex. Mindestbezug) plus Fr. 2.– Versandzuschlag durch Voreinzahlung auf PC 40–12635, Schweizer Schulfunk, Bilder und Schriften, Arlesheim, erhältlich. Vom 7. Schuljahr an.

23. Juni / 28. Juni: *Der Liederdichter Paul Gerhardt (1607–1676)*. Ernst Segesser schildert Leben und Bedeutung des tiefsinnigen und standhaften lutheranischen Pfarrers zur Zeit des Kurfürsten Friedrich Wilhelm von Brandenburg. Vom 6. Schuljahr an.

Schulfernsehsendungen Juni 1977

V=Vor-Ausstrahlung für die Lehrer

A=Sendzeiten 9.10–9.40 und 9.50–10.20 Uhr

B=Sendzeiten 10.30–11.00 und 11.10–11.40 Uhr

2. Juni (V); 7. Juni (B); 10. Juni (A)

Pflanzen, Tiere, Menschen. Die Produktion des Schweizer Schulfernsehens zeigt die Glieder der biologischen Nahrungskette. Im Rahmen des Umweltschutzgedankens wird das Gesamtökosystem durchleuchtet. Vom 6. Schuljahr an.

Antikes Griechenland. Die siebenteilige Produktion des Centre de Télévision du Cycle d'Orientation, Genf, geht den heute noch erhaltenen Ruinenstätten nach und vermittelt Einblicke in die blühende Kultur des klassischen Altertums. Vom 7. Schuljahr an.

4. Film: *Delphi*

7. Juni (V); 14. Juni (A); 17. Juni (B)

5. Film: *Eritrea*

14. Juni (V); 21. Juni (A); 24. Juni (B)

6. Film: *Die Architektur des Parthenon*

21. Juni (V); 28. Juni (A); 1. Juli (B)

7. Film: *Olympia und seine Spiele*

28. Juni (V); 5. Juli (A); 8. Juli (B)

Raubbau im Meer

9. Juni (V); 14. Juni (B); 17. Juni (A)

Wer ernten will, muss säen

16. Juni (V); 21. Juni (B); 24. Juni (A)

Die beiden Filme der Hans-Ernst-Weitzel-Produktion «Fischwirtschaft auf neuen Wegen» demonstrieren an drastischen Einzelbeispielen, welche Folgen die Dezimierung der Tierwelt in den Meeren nach sich zieht. Vom 7. Schuljahr an.

23. Juni (V); 28. Juni (B); 1. Juli (A)

Wie ein Bilderbuch entsteht. Der medienkundliche Beitrag des Schweizer Fernsehens, Ressort Jugend, zeichnet am Beispiel des Bilderbuches «Das Riesenfest» den langen Entstehungsweg eines Jugendbuches von der Geschichte bis zum druckfertigen Werk nach. Vom 4. Schuljahr an.

30. Juni (V); 5. Juli (B); 8. Juli (A)

Wie eine Schallplatte entsteht. In der Produktion des Schweizer Schulfernsehens werden am Beispiel eines Schlaglers die verschiedenen Arbeitsgänge von der Komposition bis zur fertigen Schallplatte dargestellt. Vom 7. Schuljahr an.

Walter Walser

Bücher

Pädagogik

Materialien zur Pädagogik. Die «Materialien zur Pädagogik» werden vom Verlag Jugend und Volk, Wien, in Zusammenarbeit mit dem Österreichischen Bundesministerium für Unterricht und Kunst und dem Österreichischen Bundesverlag produziert.

Diese Studientexte zur Lehrerbildung und Lehrerfortbildung gehören wirklich zum Besten, was man jedem amtierenden Lehrer und auch Seminaristen zu lesen geben kann. Kurz, prägnant und klar auf den heutigen Wissensstand bezogen, geben diese Arbeitshefte eine gute Einführung in pädagogische und didaktische Problembereiche des Unterrichts. Mit diesen Arbeitsheften kann jeder Lehrer – gleich welcher Stufe – seine individuelle Lehrerfortbildung aufbauen. Hier sind besonders die neuesten Hefte zu erwähnen: Tribl: Erziehungslehre – Erziehungswissenschaft (Fr. 6.60); Umgehrer/Wingert: Sachunterricht – Allgemeine Didaktik (Fr. 7.70); Vierlinger: Unterrichtswissenschaft – Unterrichtslehre I und II (Fr. 6.60 bzw. Fr. 8.60).

Man kann nur hoffen, dass diese «Materialien zur Pädagogik» in der Schweiz grösste Verbreitung finden.

aww

Ernst Höller: Wirksame Impulse in der aktivierten Schulklasse. Verlag Jugend und Volk, Wien 1973. 260 Seiten, Fr. 25.–.

Aus der Praxis für die Praxis ist dieses Buch entstanden, das sehr notwendig ist. Höller weist nach, wie die unechte Lehrerfrage im fragend-entwickelnden Lehrverfahren eine völlig ungenügende Lehrmethode ist. Er legt umfassend und einleuchtend dar, wie wirksame Impulse den Unterricht verbessern. Mit treffenden Lektionsbeispielen aus allen Unterrichtsfächern zeigt der Autor, wie Impulse das Unterrichtsgespräch fördern und Schüler – und auch Lehrer – aktivieren. Jeder Lehrer, der während Jahren schon unterrichtet, sollte dieses Buch lesen: bereichernd, brauchbar und zugleich beglückend.

aww